

STADTKLIMA

ALLGEMEINER  
KONSUM

ENERGIE

**12-Punkte-Plan für ein klimafreundlicheres Heilbronn -**  
mit persönlichen und gesellschaftlichen Maßnahmen

**MOBILITÄT: wie wir uns fortbewegen und wohin wir reisen...**

**Wir sind bereit**

1. mehr zu Fuß zu gehen, mit dem Rad zu fahren oder Bus und Bahn zu nutzen oder Fahrgemeinschaften zu bilden und **deutlich weniger mit dem Auto zu fahren.**
2. unseren **Urlaub** überwiegend in Deutschland oder Europa mit Bus, Bahn oder Fahrrad zu machen, und **auf Flugreisen oder Kreuzfahrten zu verzichten.**

**Was kann die Stadt dafür tun:**

- ▶ Das **Radwegesystem** verbessern, ausbauen und sicherer machen.
- ▶ Für den **ÖPNV** mehr Buslinien, Haltestellen und eine bessere Taktung anbieten.
- ▶ **Die Innenstadt vom Autoverkehr befreien** und im Stadtgebiet Parkraumbewirtschaftung und **Tempo 30** einführen.
- ▶ Den städtischen Fuhrpark auf emissionsarme Fahrzeuge, auch Lastenräder umstellen.

**ERNÄHRUNG: wie und womit wir uns ernähren...**

**Wir wollen**

3. **regionale, saisonale und biologisch** angebaute Lebensmittel verzehren.
4. **weniger tierische** Lebensmittel essen.
5. **Nahrungsmittelverschwendung** und -vernichtung vermeiden.

**Dabei möchten wir von Seiten der Stadt:**

- ▶ **Städtische Anreizprogramme** und Angebote für gesunde und klimaverträgliche Ernährung in Eigenbetrieben, Schulen, Kitas und Mensen ausweiten.
- ▶ **Trinkbrunnen im öffentlichen Raum** einrichten.
- ▶ **Verbot von Einweg-**Bechern und Einweggeschirr innerhalb des Stadtgebiets.

**ENERGIE: wie wir unsere Wohnung heizen, warmes Wasser erzeugen und wie viel und welche Art von elektrischem Strom wir nutzen...**

**Wir haben uns vorgenommen**

6. die Raumtemperatur bei Gebäudeheizung zu reduzieren. **Auf klimafreundliche und energie-effiziente Heizungen** oder wo möglich auf Nah- oder Fernwärme umzustellen.
7. mehr **Photovoltaik** und **Solarthermie** zu nutzen: für Mieter als Bürgerstrom oder Balkonkraftwerk.
8. **auf zertifizierte Strom-Anbieter von regenerativer Energie** umzusteigen.

**Die Stadt sollte dies fördern durch:**

- ▶ **Verbesserte Energieberatung** und **Förderung von CO2-neutralen Heizungen** und Wärmedämmung an Gebäuden.
- ▶ **klimaneutrale Umrüstung** der öffentlichen Gebäude.
- ▶ **Bürger- und Mieterstrom** sowie kleine Photovoltaikanlagen fördern und Energiesparwettbewerbe, Klimaschutztage organisieren.
- ▶ Bauleitplanung für **möglichst klimaneutrales Bauen** im öffentlichen und privaten Bereich.

Lokale Agenda 21  
Heilbronn



STADTKLIMA

ALLGEMEINER  
KONSUM

ENERGIE

ERNÄHRUNG

MOBILITÄT

### ALLGEMEINER KONSUM: welche Produkte und wie viel wir kaufen...

#### Wir möchten

- 9. **langlebige, reparier- und recycelbare Produkte** einkaufen. Kleidung und Geräte länger nutzen, reparieren, tauschen, leihen oder verschenken.
- 10. **Plastik- und Verpackungsmüll vermeiden** sowie Rücksendungen im online-Handel vermeiden.
- 11. unseren **digitalen Konsum beschränken** durch - weniger Internet-Surfen und Suchmaschinenanfragen, weniger Streaming und Download, Löschen alter E-Mails und digitaler Bilder, weniger Inhalte in den sozialen Medien teilen.

#### Der Beitrag der Stadt soll sein:

- ▶ Die **Kommunikation und Beratung zum Klimaschutz zu verbessern**, helfen Nachhaltigkeitsakteure zu vernetzen und zu fördern, Tauschbörsen zu organisieren, Klimabewusstsein zu schaffen und Umweltbildung stärker zu fördern.
- ▶ Für **bessere Recyclingmöglichkeiten** zu sorgen und abfallfreie Alternativen anzubieten.
- ▶ Räume und Ausstattung für **Reparaturwerkstätten** zur Verfügung zu stellen.
- ▶ Das **städtische Beschaffungswesen** so zu organisieren, dass die Kriterien Vermeiden, Reparieren, Recyceln, Entsorgen beachtet werden.
- ▶ Internes **Nachhaltigkeitsmonitoring** einführen.

### STADTKLIMA: wie unsere Stadt bis 2035 klimaneutral, nachhaltig und verkehrsberuhigt und an den Klimawandel angepasst gestaltet wird...

#### Wir machen mit

- 12. bei **umweltfreundlichen Projekten**, wir informieren und diskutieren diese Ziele in der Stadt und Region, damit wir alle in Zukunft in einer lebenswerteren Stadt leben.

#### Dazu sind von Seiten der Stadt notwendig:

- ▶ **Anpassungsstrategien** an den stattfindenden Klimawandel umzusetzen.
- ▶ **Innenstadtflächen** entsiegeln, begrünen und belüften, sowie ein Wassermanagement (Schwammstadt) einzuführen.
- ▶ Die **Baumschutzsatzung** wieder einzuführen.
- ▶ **Keine neuen Flächenversiegelungen** durch Gewerbe-, Haus- und Straßenbau zuzulassen.

**Jede Tat zählt! Machen Sie mit!**

**Klimabotschafter\*innen der Lokalen Agenda21 Heilbronn**



Lokale Agenda 21  
Heilbronn

Kontakt: Ellen Keifer – E-Mail: [e.keifer@gmx.de](mailto:e.keifer@gmx.de)  
[www.agenda21-hn.de/de/klimabotschafterinnen](http://www.agenda21-hn.de/de/klimabotschafterinnen)